



Homecamp 2022/23

Ein Zuhause auf Zeit

Hallo

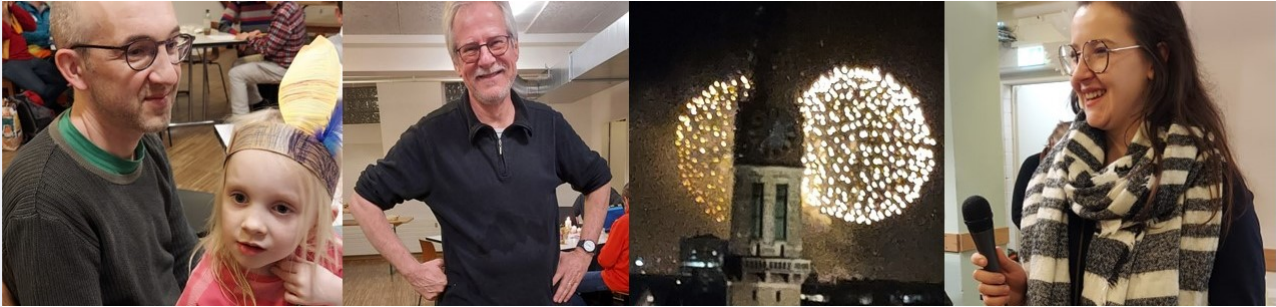
„Kann ich wirklich morgen den ganzen Tag bei euch verbringen?“ Erstaunt blickt mich der Mann in seinen abgerissenen Kleidern und dem zerzausten Vollbart an. *„Ja, die Türen sind morgen den ganzen Tag offen. Übermorgen auch und der Tag danach auch. Du kannst dich bei uns aufhalten, du kannst eine Dusche nehmen, du darfst auch deine Kleider wechseln und deine alten Kleider waschen“*, erkläre ich ihm. – *„Und ich kann auch hier schlafen? Vier Nächte lang?“* Der Mann kann sein Glück kaum glauben. Für ihn sind die Tage im Homecamp ein grosses Geschenk. Nicht nur hat er einen Schlafplatz an der Wärme, sondern auch tagsüber muss er nicht von Ort zu Ort ziehen. Er kann verschnaufen, darf Essen, Getränke und Gemeinschaft geniessen.



Vom 28.12. bis zum 1.1. führte der Erwachsenenbereich des Netz4 erneut das Homecamp durch. Rund 40 Personen besuchten uns täglich. Einige blieben die fünf Tage am Stück, andere besuchten uns sporadisch oder immer wieder. Einige übernachteten, andere nahmen an den gemeinschaftlichen Aktivitäten

tagsüber teil. Wir wurden unterstützt von zahlreichen freiwilligen Helfenden – ein schönes Miteinander.

Dabei orientierten wir uns an den Bedürfnissen der Besuchenden. So haben wir einen ganzen Tag genäht, im Kino einen Film geschaut und das Jahresende mit einem Fest und gutem Essen gefeiert. Wir haben zusammen gelacht, gekocht, gebacken, geputzt, Kleider gewaschen und geflickt, Zelte getrocknet und repariert und so viel mehr. Wenn du noch mehr Impressionen vom Homecamp sehen möchtest, findest du auf unserer [Homepage](#) noch mehr Fotos.



Eine Begegnung an Silvester - erzählt von Hanna Habegger

Als Raufbolde sind sie berüchtigt, als Querulanten und Säufer. In verschiedenen Organisationen der Stadt haben sie bereits Hausverbot. *Haben sie einen Platz in der Kirche verdient? Was, wenn sie randalieren? Andere Gäste belästigen? Und wenn sie uns bestehlen?* Der Besuch der zwei Männer aus Osteuropa weckt gemischte Gefühle in uns. Und doch möchten wir auch da sein für die Menschen, die durch alle Maschen fallen. Wer an anderen Orten nicht erwünscht ist, soll seinen Platz im Netz4 finden. So verbringen die Männer die Tage und Nächte mit uns. Sie genießen die Wärme, das Essen, die Möglichkeit mit ihren Familien zu Hause zu kommunizieren, in dem sie unseren Laptop benutzen dürfen. Sie helfen mit in der Küche, sie lauschen aufmerksam, wenn wir morgens und vor dem Abendessen einen Text aus der Bibel lesen und darüber diskutieren. Zwischendurch müssen wir Streit schlichten, unsere Regeln klar und deutlich kommunizieren.

Am Silvesterabend steht einer der Männer plötzlich neben mir. Er erzählt mir über sein Leben, das schon immer von Missbrauch und Gewalt geprägt war. Er berichtet von zerbrochenen Beziehungen und von Schuld, die ihn plagt. Und dann sagt er am Schluss mit Tränen in den Augen: *„Ich dachte, dass Gott mich vergessen hat, dass er nichts mit mir zu tun haben möchte. Aber vielleicht ist es wahr, dass Gott mich liebt, dass er mich sieht und nicht vergessen hat.“*



Last but not least - eine Information aus dem Jugendbereich:

Im Februar 2023 findet das alljährliche Snowcamp wieder statt. Wir fahren mit den Jugendlichen nach Seelisberg und geben ihnen die Chance, die Schweizerberge zu geniessen und in toller Gemeinschaft zu snowboarden. Die Schweizer Berge und der damit verbundene Schneesport ist auch Teil des Kennenlernens der Kultur.

Falls du interessiert bist, einen Teilnehmer oder Teilnehmerin zu unterstützen, sind wir sehr dankbar. Mit 100 Franken pro Teilnehmer sind die Kosten gut gedeckt. Weitere Informationen findest du auf der [Homepage](#).

Freundliche Grüsse, das Netz4-Team

Mit Spenden das Leben anderer verändern

Netz4 finanziert sich ausschliesslich durch Spenden von Privaten, Unternehmen, Organisationen, Beiträge der öffentlichen Hand sowie durch Eigenleistungen von Teilnehmenden und Erträge aus Veranstaltungen.

Danke, wenn Du uns mit Deiner Spende weiterhin finanziell unterstützst, damit wir für all diejenigen Menschen da sein können, für die der Alltag mit Schwierigkeiten beladen ist.

PC-Konto
80-53406-0

IBAN
CH38 0900 0000 8005 3406 0

oder

[Jetzt sicher online spenden](#)



Sozialdiakonisches Werk der EMK Zürich 4

Verein Netz4
Stauffacherstrasse 54
CH-8004 Zürich

+41 44 240 05 39
kontakt@netz4.ch

Du bekommst diese E-Mail, weil Du Dich auf unserer
Webseite für unseren Verteiler angemeldet hast, ein
Infomail-Abo der EMK Zürich 4 hast, oder schon einmal bei
uns gespendet hast.

[Abmelden](#)

[Feedback](#)

[Datenschutz](#)

[Impressum](#)

